

Titelkämpfe in Tannenhausen

FRIESENSPORT Meisterschaft mit Kloot und Hollandkugel

TANNENHAUSEN/BUP – Angeichts der Coronalage hat sich der Arbeitsausschuss Kloot des Landesklootschießerverbands (LKV) Ostfriesland lange schwer getan. Da nun die Oldenburger angekündigt haben, ihre Landesmeister mit dem Kloot und der Hollandkugel zu küren, ziehen die Ostfriesen nach.

Auf dem Mehrzweckgelände in Tannenhausen sollen am Samstag, 19. September, die Landesmeisterschaften ausgetragen werden. Dabei wollen die Ostfriesen ihre Sieger in beiden Disziplinen an einem Tag ermitteln. Das teilen Feldobmann Friedrich Janssen und Jugendwart Egon Allgeier auf Nachfrage mit.

Der Termin für die Titelkämpfe wurde frei, weil der FKV seine Verbandsmeisterschaft verschoben hat. Diese soll nun im November nach-



BILD: JOACHIM ALBERS

geholt werden. Als Austragungsort ist der Segelfluggelände in Bohlenbergerfeld geplant. Das Gelände hat sich in der Vergangenheit schon mehrfach bewährt, da die Start- und Landebahn auch größere Regenmengen gut verkraftet. Da die Anlage jedoch noch bis Ende Oktober für den Flugbetrieb genutzt wird, bleibt nur ein später Termin.

Allgeier arbeitet derzeit zusammen mit Jens Kleen an der Ausschreibung für die ostfriesische Meisterschaft. Kernpunkt ist dabei, die einzelnen Wettkämpfe zeitlich zu entzerren und Ergebnisse zügig bekannt zu geben, sodass die Zahl der Sportler und Zuschauer möglichst gering bleibt. Mannschaftswettkämpfe soll es in Tannenhausen nicht geben.